

Heinrich Zschalig

Bosporus, du bebst vor Wonne

[aus dem Zyklus »Lieder aus der Levante«]

(1891)

Übersetzung aus dem Dänischen von Holger Drachmanns

*»Bosporus! din Bølge sukker« (1889)**

Vertont von Christian Sinding 1891

Bosporus! Du bebst vor Wonne,
löscht in Deinem Schooss der Sonne
Fackel leis mit Knisterton.
Und des Mondes Leuchte glühet,
5 tief im Ätherblau erblühet
jenseits er wie roter Mohn.

Und in mohnsüsstrunknes Träumen
wiegt die Woge klingend Schäumen,
reiner Töne Farbenklang!
10 O Suleima! dieses Zaudern,
Hinsichgeben und Erschaudern
in der Freude stummen Drang:

* Holger Drachmann, *Sanges Bog*, Kopenhagen 1889, S. 87 (aus dem Zyklus »Digte fra Levanten«).

15 dies Verlangende Erheben,
 dieses sehnsuchtsvolle Streben
 stets nach grössrem Wonedrang —
 dies unsagbar sel'ge Leben,
 mohndurchblühte Traumesweben —
 kennst Du ihn, der Wogen Sang?

Textnachweise:

- A *Dichtungen aus Buch der Lieder von Holger Drachmann, Deutsch von Heinrich Zschalig und Emma Klengenfeld, komponirt für eine Singstimme und Pianoforte von Christian Sinding, Kopenhagen o. J. [1891], »Lieder aus der Levante«, Nr. II.*
- B *Aus fremden Zungen. Eine Halbmonatsschrift* (hg. von Joseph Kürschner), 4. Jg., Band II (Stuttgart 1894), S. 901 (ohne Übersetzerangabe).

Die teils eigenwillige Orthographie des Erstdrucks von 1891 wurde beibehalten.